

D

Original

Sicherheitshandbuch

---

**P.Lindberg**

Artikelnr.: 9056421 und 9056422

## UTV-Quad 800cc T1



**P-Lindberg GmbH – Flensburger Str. 3 – D-24969 Großenwiehe**

**Tel. 03222/1097-888 Fax. 03222/1097-900**

**[www.p-lindberg.de](http://www.p-lindberg.de)**

**UTV-Quad LINHAI 800 –**

**Ohne Servolenkung: Artikelnr. 9056421**

**Mit Servolenkung: Artikelnr. 9056422**

**Beschreibung:** Großes UTV-Quad mit 800 cc starkem Perkins-Dieselmotor. Zugelassen als Traktor (T1-Klasse) und kann daher als Traktor angemeldet werden und auf Freilandstraßen fahren. Geschwindigkeitsbegrenzung: 35 km/h. Optimal für die Arbeit im Feld, den Transport zwischen Einheiten usw. Durch die Ladefläche kann man kleinere Produkte, Werkzeug, Holzfeiler u. Ä. mitbringen.

**Inhalt**

Einführung.....	3
Wichtige Sicherheitsinformation .....	3
Sicherheitsausrüstung .....	6
Warnhinweise .....	7
Sicherheitsschilder.....	7
Tägliche Überprüfung des Fahrzeugs (vor der Fahrt).....	13
Kontrollliste: .....	13
Betriebswarnhinweise: .....	15

## **Einführung**

### **Wichtige Sicherheitsinformation**

- Nehmen Sie niemals Änderungen am Motor, dem Antriebssystem, den mechanischen oder elektrischen Systemen am Quad vor. Montieren Sie niemals Zubehör oder Ersatzteile, um die Geschwindigkeit oder Kraft des Fahrzeugs zu erhöhen.
- Werden oben genannte Richtlinien nicht eingehalten, erhöht sich das Unfallrisiko, was zum Tod und zu schweren Verletzungen führen kann.
- Darüber hinaus erlischt die Garantie für das Fahrzeug, wenn oben genannte Richtlinien nicht eingehalten werden.

### **Achtung**

Die Montage und die Verwendung von Zubehör wie z. B. Rasenmäher, Klingen, Zerstäuber, Winden und Windschutzscheiben beeinflusst Steuerung und Leistung des Fahrzeugs.

### **Seien Sie beim Fahren mit dem Quad verantwortungsvoll**

Achten Sie stets auf die regionalen und nationalen Vorschriften und Richtlinien beim Fahren mit dem Quad. Diese müssen verstanden und befolgt werden.

Haben Sie Respekt vor dem Fahrzeug, der Umwelt und dem Eigentum anderer. Als Fahrer ist man für seine eigene Sicherheit und die Sicherheit in der Umgebung verantwortlich.

### **Das Fahren im Quad kann gefährlich sein**

Ein UTV-Quad lässt sich anders als andere Fahrzeuge wie Motorräder, ATV-Quads und Autos steuern. Bei einem Zusammenstoß kann sich das Fahrzeug leicht überschlagen. Dies kann sogar bei Routinemanövern wie Kurven oder Fahrten auf Hängen bzw. über Hindernisse passieren, wenn man die Sicherheitsanweisungen nicht beachtet.

### **Wenn die folgenden Sicherheitsanweisungen nicht befolgt werden, kann es zu schweren Verletzungen und zum Tod kommen.**

- Lesen Sie dieses Sicherheitshandbuch ebenso wie die Betriebsanleitung und die Schilder. Befolgen Sie alle Richtlinien.
- Das Fahrzeug ist für einen Fahrer und einen Passagier vorgesehen. Transportieren Sie niemals Personen auf der Ladefläche.
- Sorgen Sie stets dafür, dass Fahrer und Passagier den Sicherheitsgurt anlegen.
- Lassen Sie niemals Kinder das Quad fahren.

- Lassen Sie niemals andere Personen das Quad fahren, es sei denn, diese haben das Handbuch und die Schilder gelesen.
- Fahrer und Passagier sollten zugelassene gut-sitzende Offroad-Motorradhelme tragen. Fahrer und Passagier müssen ebenfalls einen Augenschutz (Brille oder Visier), Handschuhe, Stiefel, eine langärmelige Weste oder Jacke und eine lange Hose tragen.
- Wie bei anderen Offroad-Fahrzeugen besteht in gewissen Situationen das Risiko, dass man kippt oder sich überschlägt. Unebenes Gelände und Hänge, in denen sich das Fahrzeug auf eine Seite neigt, zu schnelle oder enge Wendungen oder eine Kombination dieser Faktoren erhöhen das Risiko, sich zu überschlagen. Sollte eine Situation entstehen, in denen sich das Fahrzeug überschlägt, versuchen Sie unter keinen Umständen, dies zu verhindern, indem Sie Arme oder Beine aus dem Fahrzeug halten. Gefahr von schweren Verletzungen. Gliedmaßen können gequetscht werden, wenn sie unter das Fahrzeug kommen. Arme und Beine müssen im Fahrzeug bleiben, bis es stillsteht.
- Niemals Alkohol oder Drogen vor oder während der Fahrt mit dem Quad zu sich nehmen.
- Niemals mit zu hoher Geschwindigkeit fahren. Die Geschwindigkeit stets den Verhältnissen im Gelände, der Sichtbarkeit sowie der Erfahrung des Fahrers mit dem Fahrzeug anpassen.
- Niemals versuchen, auf zwei Rädern zu fahren, zu springen oder andere Stunts auszuführen.
- Das Quad stets vor jeder Fahrt überprüfen, um sicherzustellen, dass es sich in einem sicheren Zustand befindet. Sämtliche Anweisungen in Bezug auf Service und Wartung des Fahrzeugs, die in dieser Anleitung sowie der Betriebsanleitung beschrieben sind, müssen befolgt werden.
- Beide Hände, Arme, Füße und Beine müssen während der Fahrt im Fahrzeug bleiben. Die Füße müssen am Boden bleiben. Halten Sie sich niemals an der Kabine fest, es sei denn, um sich am Griff innen in der Kabine festzuhalten. Durch ein mögliches Hindernis außerhalb des Fahrzeugs kann man ernsthaft verletzt werden, wenn die Hand zwischen der Kabine und dem Hindernis eingequetscht wird.
- Überkreuzen Sie niemals Daumen und Finger auf dem Lenkrad. Dies ist besonders wichtig bei Fahrten in unebenem Gelände. Die Vorderräder drehen sich je nach Situation nach links und rechts. Diese Bewegung ist am Lenkrad spürbar. Ein plötzlicher Stoß kann das Lenkrad herumreißen, Daumen und Finger werden verletzt, wenn sie im Weg der Querstreben am Lenkrad sind.
- Stets langsam und vorsichtig fahren, wenn in unbekanntem Gelände gefahren wird. Stets bereit sein, das Fahrverhalten dem Gelände anzupassen.
- Stets die Anweisungen für Kurven in diesem Handbuch befolgen. Den Vorgang bei geringer Geschwindigkeit üben, bevor bei höherer Geschwindigkeit abgebogen wird. Niemals bei extrem hoher Geschwindigkeit abbiegen.
- Stets das Fahrzeug in einer autorisierten Werkstatt überprüfen lassen, wenn es an einem Unfall beteiligt war.

- Niemals mit dem Quad auf Hügeln fahren, die für das Quad oder die Fähigkeiten des Fahrers zu hoch sind. Das Fahren auf kleineren Hügeln üben, bevor man sich an größeren Hügeln versucht.
- Vor Beginn der Fahrt das Gelände genau beobachten. Niemals einen Hügel hinauffahren, der sehr glatt oder lose ist. Niemals plötzlich Gas geben und nie plötzlich den Gang wechseln. Niemals mit hoher Geschwindigkeit über einen Hügel fahren.
- Stets das Gelände genau beobachten, bevor man den Hügel hinunterfährt. Das Hinunterfahren in einem Winkel vermeiden, durch den das Fahrzeug zur einen Seite umkippen kann. So weit wie möglich gerade nach unten fahren.
- Hügel vermeiden, die sehr glatt sind oder eine lose Oberfläche haben. Versuchen Sie niemals, das Quad auf einem Hügel zu wenden. Weitestgehend vermeiden, quer auf einem steilen Hügel zu fahren.
- Stets die Anweisungen des Handbuchs befolgen, wenn das Fahrzeug anhält oder rückwärts rollt, und das spezielle Verfahren zum Bremsen befolgen.
- Stets neue Bereiche auf Hindernisse überprüfen, bevor die Fahrt begonnen wird. Niemals versuchen, große Hindernisse zu überwinden, wie hohe Klippen oder umgestürzte Bäume.
- Stets darauf achten, nicht zu rutschen oder auszugleiten. Auf glatten Oberflächen, wie bspw. Eis, sollte man langsam und äußerst vorsichtig fahren, um die Gefahr des Rutschens und den Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug zu vermeiden.
- Das Quad möglichst nicht durch tiefe oder starke Wasserströme fahren. Tiefen vermeiden, die größer als die empfohlene maximale Tiefe sind. Langsam fahren und plötzliche Bewegungen vermeiden, eine langsame und gleichmäßige Vorwärtsgeschwindigkeit beibehalten, keine plötzlichen Drehungen oder Stopps ausführen und nicht plötzlich Gas geben.
- Nasse Bremsen können die Fähigkeit zum Anhalten reduzieren. Die Bremsen testen, wenn das Fahrzeug das Wasser verlassen hat. Bei Bedarf das Bremspedal einige Male treten, um die Bremsscheiben und Bremsklötze durch die Reibung trocknen zu lassen.
- Stets sicherstellen, dass sich keine Hindernisse oder Personen hinter dem Fahrzeug befinden, wenn rückwärts gefahren wird. Bei freier Bahn kann langsam rückwärts gefahren werden.
- Stets die Art Räder und die Radgröße verwenden, die in der Anleitung angegeben sind. Stets den korrekten Reifendruck einhalten, wie in der Betriebsanleitung beschrieben.
- Niemals Änderungen am Quad durch falsche Installationen oder eine nicht zugelassene Verwendung von Zubehör vornehmen.
- Niemals mit einer schwereren Last als der angegebenen max. Kapazität fahren. Die Last muss so weit vorne wie möglich auf der Ladefläche liegen und gleichmäßig auf die Breite der Ladefläche verteilt werden. Vergewissern Sie sich, dass die Last gut gesichert ist und sich während der Fahrt nicht lösen kann. Das Tempo verringern und die Anweisungen der Anleitung im Hinblick auf das Fahren mit Last oder Anhänger befolgen. Bitte beachten Sie den längeren Bremsweg.

## Sicherheitsausrüstung

Sorgen Sie stets dafür, dass Sie für jede Situation richtig angezogen sind. Für Fahrten mit dem Quad wird eine besondere Schutzkleidung benötigt, die sowohl angenehm zu tragen ist als auch das Verletzungsrisiko reduziert. Wir empfehlen, wenigstens einen Helm und Augenschutz zu tragen.

### **Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Fahrt mit dem Quad ohne einen zugelassenen Motorradhelm, Augenschutz und Schutzkleidung.

**Das kann geschehen:** Das Fahren ohne einen zugelassenen Motorradhelm erhöht das Risiko für schwere Kopfverletzungen und Todesfolge im Falle eines Unfalls. Das Fahren ohne Augenschutz kann zu Unfällen führen und erhöht das Risiko für schwere Verletzungen im Falle eines Unfalls.

**Vermeidung der Gefahr:** Tragen Sie stets einen gut sitzenden zugelassenen Motorradhelm. Außerdem sollten Sie folgendes tragen: Augenschutz (Brille oder Visier), Handschuhe, Stiefel, eine langärmelige Weste oder Jacke und sowie lange Hose.

## Warnhinweise

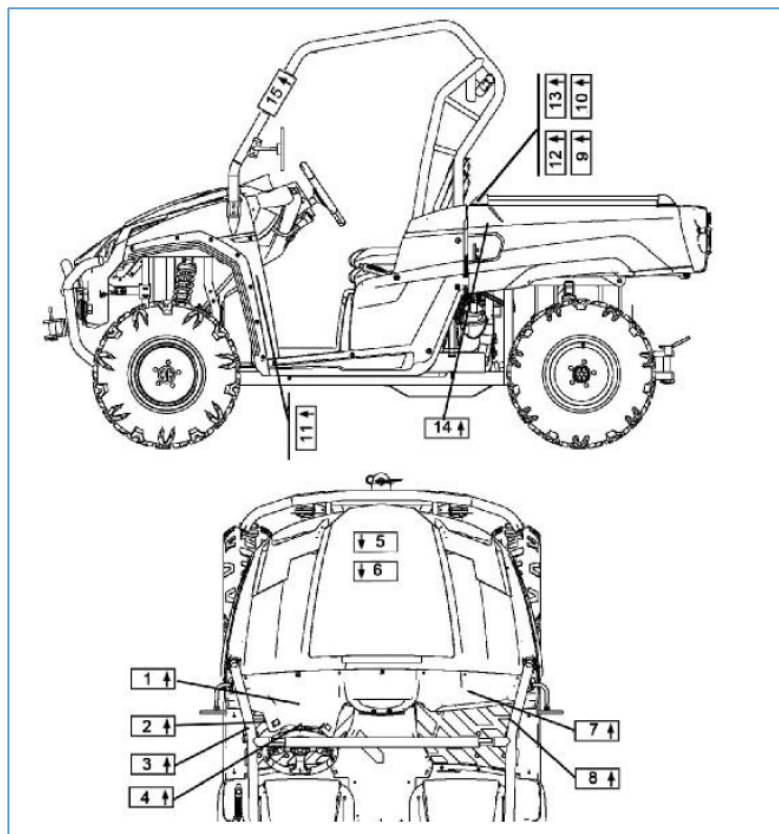
Hinweis: das Quad ist ein Fahrzeug für Erwachsene! Kein Spielzeug! Die Warnhinweise in diesem Handbuch, der Bedienungsanleitung sowie auf den Schildern des Fahrzeugs müssen gelesen und verstanden werden. Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Fahrzeug vertraut!

Lesen Sie die Handbücher sorgfältig durch. Als Fahrer des Fahrzeugs trägt man eine große Verantwortung für seine eigene Sicherheit und die Sicherheit in der Umgebung.

Die Handbücher enthalten Warnhinweise, welche das Risiko für schwere Unfälle (mit Todesfolge) betreffen, aber auch andere Warnhinweise bezüglich leichter Verletzungen oder Schäden am Fahrzeug. Die Handbücher beinhalten außerdem „Anmerkungen“, die wichtige Informationen oder Anweisungen beinhalten.

## Sicherheitsschilder

Am und im Fahrzeug sind Sicherheitsschilder angebracht. Jedes einzelne muss gelesen und verstanden werden. Sollten die Schilder unleserlich werden oder von der Maschine abfallen, wenden Sie sich bitte an einen Fachhändler, um neue zu bestellen. Folgende Abbildungen zeigen, wo am Fahrzeug die Schilder angebracht sind:



Hier eine Übersetzung jedes einzelnen Schildes:

**Schild Nr. 1:**

Warnhinweis

Die falsche Anwendung kann zu ernsthaften Verletzungen oder gar zum Tod führen.

Dieses Fahrzeug ist anders zu fahren als ein gewöhnlicher PKW oder ein anderes Fahrzeug.

- Kapazität: ein Fahrer und ein Passagier. Der Passagier muss den Griff im Quad erreichen können.
- Bitte beachten Sie, dass Sie einen gültigen Führerschein benötigen, wenn das Fahrzeug angemeldet wird. Es muss immer ein Erwachsener vor Ort sein. Erkundigen Sie sich bezüglich der regionalen/nationalen Mindestalter-Gesetzgebung. Max. Gesamtgewicht: 1.195 kg inkl. Fahrer, Passagier, Zubehör, Last und Anhängerladung.
- Passagier und Last können die Handhabung des Fahrzeugs beeinflussen.

Immer notwendig:

- Schnallen Sie sich beim Fahren mit dem Fahrzeug immer an.
- Hände und Füße müssen jederzeit im Fahrzeug bleiben. Achten Sie auf Äste, Stiele und andere Risikofaktoren, die sich den Weg ins Fahrzeug bahnen könnten.
- Fahren Sie Hänge gerade hinauf und hinunter. Fährt man quer, erhöht sich das Kipprisiko.

Niemals erlaubt:

- Fahren Sie niemals durch Wasser, das tiefer als 33 cm ist oder reißendes Wasser. Beim Durchfahren von niedrigem langsam fließendem Wasser sollte man ganz genau auf die Route achten, ein zu steiles Gefälle, große Steine und glatte Oberflächen vermeiden, da diese ansonsten dazu führen können, dass das Fahrzeug kippt.
- Biegen Sie niemals bei hoher Geschwindigkeit ab. Das Fahrzeug könnte sich überschlagen, Sie können die Herrschaft verlieren.



Finden Sie die Handbücher. Lesen und befolgen Sie sämtliche Anweisungen und Warnhinweise.



Tragen Sie stets einen zugelassenen Helm und Schutzausrüstung.



Fahren Sie niemals unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol.

## Schild Nr. 2:

Warnhinweis

Vergewissern Sie sich, dass die Differenzialsperre während der Fahrt auf „off“ steht, da das Steuern des Fahrzeugs ansonsten schwierig ist und man die Herrschaft über das Fahrzeug verlieren sowie dieses beschädigen kann.

## Schild Nr. 3:



Warnhinweis

Man kann schwer verletzt werden, wenn man versucht, das Umkippen des Fahrzeugs mit Armen oder Beinen zu verhindern. Kippt das Fahrzeug, müssen Arme und Beine im Fahrzeug bleiben. Hänge, unebenes Gelände, zu schnelle oder enge Kurven erhöhen das Risiko, dass das Fahrzeug kippt.

## Schild Nr. 4:

Starten Sie **niemals** den Motor, bevor Sie sicher sind, dass die Lenkradsperre aufgehoben ist.

## Schild Nr. 5:

Den Kühlerdeckel nicht entfernen, wenn Motor und Kühler heiß sind. Dies kann dazu führen, dass siedend heiße Flüssigkeit und Dampf unter Druck entweichen, was schwere Verletzungen zur Folge kann. Wenn der Motor abgekühlt ist, öffnen Sie den Kühlerdeckel wie folgt:

Legen Sie ein dickes Tuch oder Handtuch über den Kühlerdeckel. Drehen Sie den Deckel langsam gegen den Uhrzeigersinn. Dadurch entweicht evtl. Restdruck. Wenn das Zischen verstummt ist, drücken Sie den Deckel nach unten, während Sie langsam im Uhrzeigersinn drehen. Dann wird der Deckel entfernt.

**Schild Nr. 6:**

Motor/Kühlflüssigkeit – verwenden Sie ausschließlich Ethylenglycol und Wasser.

Hinweis: Beachten Sie stets die Mischanweisungen des Kühlflüssigkeitsherstellers für Ihre Region bezüglich eines ausreichenden Frostschutzes.

**Schild Nr. 7:**

Montieren Sie kein Hitze erzeugendes Zubehör wie z. B. Zigarettenanzünder, da dies den Stecker beschädigen kann.

**Schild Nr. 8:**

Warnhinweis

Man kann schwer verletzt werden, wenn man versucht, das Umkippen des Fahrzeugs mit Armen oder Beinen zu verhindern. Kippt das Fahrzeug, müssen Arme und Beine im Fahrzeug bleiben. Hänge, unebenes Gelände, zu schnelle oder enge Kurven erhöhen das Risiko, dass das Fahrzeug kippt.

**Schild Nr. 9:**

Warnhinweis

Entfernen Sie Unkraut, Blätter, Papier usw., da ansonsten Brände und Schäden entstehen können!<sup>1</sup>

**Schild Nr. 10:**

Warnhinweis

Ein falscher Reifendruck oder eine Überladung können zum Kontrollverlust führen.

Ein Kontrollverlust kann zu schweren Unfällen oder gar zum Tod führen.

Einstellen des Reifendrucks: Bei kalten Reifen einstellen.

Sorgen Sie dafür, immer den richtigen Reifendruck laut den Informationen an der Seite des Reifens zu verwenden.

Der Reifendruck darf niemals unter dem empfohlenen Druck liegen, da sich ansonsten der Reifen von der Felge lösen kann.

Gesamtgewicht: Max. 1.195 kg inklusive Fahrer, Passagier, Zubehör, Last und evtl. Anhängerladung.

---

<sup>1</sup> Das Schild weist auf die Belüftung und den Auspuff unter der Ladefläche hin.

**Schild Nr. 11:**

Warnhinweis

Fahren Sie langsam. Nehmen Sie sich beim Lenken Zeit und halten Sie Abstand, um einen Kontrollverlust zu vermeiden.

Schalten Sie niemals von Allrad auf 2-Rad und umgekehrt um, während sich die Hinterräder drehen. Dies kann zu einer schweren Schädigung der Maschine führen. Wird auf Allrad/2-Rad umgeschaltet, bleibt der Knopf in der Allrad-/2-Rad-Position, während der Allrad-/2-Rad-Mechanismus noch immer ausgeschaltet ist. Geben Sie vorsichtig Gas, sodass sich die Räder leicht bewegen, damit der Allrad-/2-Rad-Antrieb aktiviert wird. Die Allrad-/2-Rad-Anzeige am Tachometer leuchtet, wenn die Aktivierung von Allrad/2-Rad erfolgt ist.

**Schild Nr. 12:**

Wird Folgendes nicht beachtet, können schwere Unfälle mit Todesfolge passieren:

- Maximalgewicht der Ladung: 300 kg
- Transportieren Sie niemals Personen auf der Ladefläche.
- Die Last kann das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigen.

**Lesen Sie vor dem Laden und Ziehen die Handbücher.**

- Bei Fahrten mit einer Ladung oder mit dem Anhänger: Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und halten Sie mehr Abstand. Vermeiden Sie Hügel in schwierigem Gelände.
- Sorgen Sie dafür, dass die Last gut gesichert ist. Eine lockere Last kann zu unerwarteten Änderungen im Fahrverhalten führen.
- Das Gewicht der Ladung muss zentral auf der Ladefläche, so weit vorne wie möglich sein. Lasten mit einem hohen Schwerpunkt erhöhen das Kipprisiko.

**Schild Nr. 13:**



Warnhinweis

Der Passagier kann hinausgeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen und zum Tod führen kann.

Niemals mit Passagieren auf der Ladefläche fahren.

**Schild Nr. 14:**



Warnhinweis

Beim Senken der Ladefläche müssen Hände, Körper und andere Personen außerhalb der Reichweite sein.  
Fahren Sie nicht mit angehobener Ladefläche.

**Schild Nr. 15:**

Warnhinweis

Die Kabine kann Fahrer und Passagier nicht in allen Unfallsituationen schützen, besonders nicht, wenn sich das Fahrzeug überschlägt.<sup>2</sup>

---

<sup>2</sup> Hierbei handelt es sich nicht um eine Sicherheitskabine.

## Tägliche Überprüfung des Fahrzeugs (vor der Fahrt)

Achtung! Das Quad muss vor jeder Fahrt überprüft werden, um sicherzustellen, dass es sich in einem guten Zustand befindet. Wird die Überprüfung nicht gemacht, kann es zu schweren Verletzungen und zum Tod kommen.

Verwenden Sie folgende Kontrollliste, um sicherzustellen, dass die Maschine in gutem betrieblichem Zustand ist.

### Kontrollliste:

1. Reifen – Zustand und Druck überprüfen. Der Reifendruck muss je nach Fahrbedingungen zwischen 0,6 und 1,5 bar liegen.
2. Benzintank – auf Lecks überprüfen und Kraftstoff auf das richtige Level einfüllen.
3. Alle Bremsen – Bremsflüssigkeitsstand, Funktion und Einstellungen (auch der Parkbremse) überprüfen
  - Bremspedal  
Kontrollieren Sie, dass das Bremspedal frei bewegt werden kann. Ist dies nicht der Fall, muss es bei einer autorisierten Werkstatt eingestellt werden.  
Überprüfen Sie, dass das Bremspedal funktioniert. Es muss leichtgängig sein und sich fest anfühlen, wenn die Bremse betätigt wird. Ist dies nicht der Fall, muss das Fahrzeug in einer autorisierten Werkstätte überprüft werden.
  - Leckage Bremsflüssigkeit  
Kontrollieren Sie, ob Bremsflüssigkeit aus den Rohrverbindungen oder aus dem Bremsflüssigkeitsbehälter austritt. Treten Sie eine Minute lang fest auf die Bremse. Falls eine Leckage vorhanden ist, muss das Fahrzeug in einer autorisierten Werkstatt überprüft werden.
  - Bremsflüssigkeitsstand  
Kontrollieren Sie den Bremsflüssigkeitsstand und füllen Sie falls nötig Bremsflüssigkeit nach.
  - Bremsfunktion  
Testen Sie die Bremsen bei niedriger Geschwindigkeit, sobald die Fahrt begonnen hat, um sicherzustellen, dass diese funktionieren. Überprüfen Sie das Bremssystem, falls die Bremsen nicht ordentlich funktionieren.
4. Gaspedal – kontrollieren Sie die freie Beweglichkeit und dass es sich wieder in die Ausgangsposition bewegt, wenn es ausgelassen wird. Prüfen Sie, ob das Gaspedal ordnungsgemäß funktioniert. Es muss sich weich anfühlen bei Bewegung und sich wieder in die Ausgangsposition bewegen, wenn es ausgelassen wird.
5. Scheinwerfer, Rücklicht, Bremslicht – vergewissern Sie sich, dass alle Lichter und Schalter funktionieren.

6. Reifen – kontrollieren Sie, ob alle Reifen- und Achsenmuttern gut angezogen sind, und dass die Achsenmuttern mit Splints gesichert sind.
  - Auf Wuchtung/Schäden/Spiel überprüfen. Die Reparatur/der Tausch muss in einer autorisierten Werkstätte durchgeführt werden.
  - Lager auf Sitz/Schäden hin überprüfen. Werden in einer autorisierten Werkstätte gewechselt.
7. Luftfilter – auf Schmutz kontrollieren, reinigen oder auswechseln.
8. Steuerung – überprüfen Sie die freie Beweglichkeit und achten Sie auf jede ungewöhnliche Lockerheit. Parken Sie auf ebenem Gelände. Drehen Sie das Lenkrad nach rechts und links. Achten Sie darauf, ob es sich zu frei bewegt, abnormale Geräusche entstehen oder sich hart anfühlt. Wird in einer autorisierten Werkstätte repariert.
9. Lose Teile – überprüfen Sie das Fahrzeug stets auf sichtbare Schäden, lose Schrauben/Muttern und andere lose Verbindungen hin. Kontrollieren Sie vor der Fahrt stets die Verbindungen der Chassis sowie dass die Sicherungen gut halten. Die Verbindungen am Fahrzeug werden beim Händler evtl. auf die richtige Spannung angezogen.
10. Helm, Augenschutz und Kleidung von Fahrer und Passagier.
11. Kühlflüssigkeit – Stand überprüfen.
12. Sicherheitsgurte – kontrollieren Sie die Funktion und dass diese richtig angelegt sind. Vergewissern Sie sich, dass keiner der Gurte ausgefranst oder auf andere Weise beschädigt ist. Die Gurte müssen leicht von selbst zurückrollen, wenn man an ihnen zieht und sie wieder auslässt. Der Verschluss muss fest einklicken und wieder freigegeben werden, wenn der Öffnungsknopf stark nach unten gedrückt wird. Entfernen Sie Schmutz und Schlamm, der die Funktionen beeinträchtigen könnte. Reparaturen müssen falls nötig bei einem autorisierten Händler durchgeführt werden.

## Betriebswarnhinweise:

<b>Achtung!</b>	
Potenzielle Gefahr:	Wechsel von 2-Rad-Antrieb auf Allradantrieb und umgekehrt, während sich das Fahrzeug bewegt.
Das kann geschehen:	Das Fahrzeug verhält sich im 2-Rad- bzw. im Allradantrieb unterschiedlich. Es kann zu plötzlichen Änderungen kommen, die den Fahrer ablenken und das Risiko für einen Kontrollverlust über das Fahrzeug vergrößern, was zu einem Unfall führen kann.
Vermeidung der Gefahr:	Fahrzeug anhalten, um von 2-Rad- auf Allradantrieb und umgekehrt zu schalten.

<b>Achtung!</b>	
Potenzielle Gefahr:	Loser Sitz
Das kann geschehen:	Der Fahrer kann die Herrschaft über das Fahrzeug verlieren, Fahrer oder Passagier können hinausgeschleudert werden, wenn der Sitz während der Fahrt lose ist.
Vermeidung der Gefahr:	Sorgen Sie dafür, dass der Sitz sicher eingerastet ist.

<b>Achtung!</b>	
Potenzielle Gefahr:	Falsche oder fehlende Verwendung der Sicherheitsgurte.
Das kann geschehen:	Das Risiko, bei einem Unfall schwer oder tödlich verletzt zu werden, steigt.
Vermeidung der Gefahr:	Legen Sie bei Fahrten mit dem Fahrzeug stets Sicherheitsgurte an. Sorgen Sie dafür, dass der Gurt eng an Hüfte und Brust liegt und gut geschlossen ist.

<b>Achtung!</b>	
Potenzielle Gefahr:	Mit Armen oder Beinen versuchen, das Fahrzeug am Umkippen zu hindern.
Das kann geschehen:	Es kann zu schweren Verletzungen kommen, Hände, Arme, Beine und Füße können gequetscht werden.
Vermeidung der Gefahr:	Arme und Beine müssen im Fahrzeug bleiben, bis es stillsteht. Wie bei allen Terrainfahrzeugen besteht in gewissen Situationen das Risiko, umzukippen oder sich zu überschlagen. Sollte eine solche Situation entstehen, müssen Arme und Beine im Fahrzeug bleiben. Versuchen Sie nicht mit Armen und Beinen zu verhindern, dass das Fahrzeug kippt. Man kann ernsthaft verletzt werden, wenn ein Körperteil unter dem Fahrzeug eingeklemmt wird.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Klemmstellen  
Das kann geschehen: Man kann zwischen der Ladefläche und dem Rahmen des Fahrzeugs eingeklemmt werden, wenn die Ladefläche abgesenkt wird.  
Vermeidung der Gefahr: Sorgen Sie vor dem Schließen der Ladefläche dafür, dass sich Zuschauer auf sicherem Abstand zum Fahrzeug befinden. Hände und Finger müssen außerhalb der Reichweite der Klemmpunkte zwischen Ladefläche und Rahmen sein.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Überladung der Ladefläche  
Das kann geschehen: Kann zu Änderungen im Fahrverhalten und in weiterer Folge zu Unfällen führen.  
Vermeidung der Gefahr: Überschreiten Sie niemals die Maximalkapazität der Ladefläche. Die Last muss gleichmäßig auf der Ladefläche verteilt und gut gesichert sein. Geschwindigkeiten reduzieren und den längeren Bremsweg berücksichtigen.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Transport von Passagieren auf der Ladefläche.  
Das kann geschehen: Der Passagier kann fallen, heruntergeschleudert oder von einem Objekt auf der Ladefläche getroffen werden.  
Vermeidung der Gefahr: Transportieren Sie niemals Passagiere auf der Ladefläche. Die Ladefläche ist nur für Lasten gedacht.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Fahrt mit schlecht funktionierenden Bremsen.  
Das kann geschehen: Die Bremsen können ganz versagen, was zu Unfällen führen kann.  
Vermeidung der Gefahr: Kontrollieren Sie beim Start stets die Bremsen. Fahren Sie das Fahrzeug nicht, wenn Probleme mit den Bremsen festgestellt werden. Kann das Problem nicht mit den in den Handbüchern beschriebenen Prozessen gelöst werden, muss das Fahrzeug in einer autorisierten Werkstatt überprüft werden.



**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Kühlerdeckel entfernen, wenn Motor und Kühler heiß sind.  
**Das kann geschehen:** Man kann sich mit der heißen Kühlflüssigkeit oder den Dämpfen, die unter Druck freigegeben werden, verbrennen.  
**Vermeidung der Gefahr:** Warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist, bevor der Kühlerdeckel abgenommen wird. Verwenden Sie stets ein dickes Tuch über dem Deckel. Lassen Sie stets den Restdruck entweichen, bevor der Deckel ganz abgenommen wird.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Fahren des Fahrzeugs, ohne alle Funktionen zu kennen.  
**Das kann geschehen:** Man kann die Herrschaft über das Fahrzeug verlieren und Unfälle/Schäden verursachen.  
**Vermeidung der Gefahr:** Lesen Sie das Handbuch sorgfältig. Gibt es Funktionen, die man nicht versteht, muss der Händler kontaktiert werden.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Überladung des Fahrzeugs, falsches Beladen oder Ziehen.  
**Das kann geschehen:** Kann zu Änderungen im Fahrverhalten und in weiterer Folge zu Unfällen führen.  
**Vermeidung der Gefahr:** Überschreiten Sie niemals die Maximalkapazität des Fahrzeugs. Die Last muss korrekt auf der Ladefläche verteilt und gut gesichert sein. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie mit Lasten fahren oder z. B. einen Anhänger ziehen. Bitte beachten Sie den längeren Bremsweg.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Das Fahrzeug mit nicht vorgesehenen Modifikationen fahren.

**Das kann geschehen:** Nicht vorgesehene Änderungen oder nicht vorgesehenes Zubehör an diesem Fahrzeug können zu Änderungen im Fahrverhalten führen, was in manchen Situationen zu Unfällen führen kann.

**Vermeidung der Gefahr:** Nehmen Sie am Fahrzeug keine Modifikationen in der Form von nicht vorgesehenen Änderungen oder nicht vorgesehenem Zubehör vor. Alle Teile und sämtliches Zubehör, die an diesem Fahrzeug montiert werden, müssen Originalteile oder gleichwertige für das Fahrzeug geeignete Komponenten sein und laut den Anweisungen angebracht und angewandt werden. Wenden Sie sich bei Fragen hierzu an einen autorisierten Händler.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Falsche Handhabung von Batterien und Batterieflüssigkeit

**Das kann geschehen:** Man kann vergiftet werden und durch die Batteriesäure schwere Verätzungen erleiden. Batterien erzeugen außerdem explosive Gase.

**Vermeidung der Gefahr:** Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit in der Nähe von Batterien stets einen Augenschutz tragen. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

**Gegengift:**

Äußere Anwendung: Mit Wasser spülen

Innere Anwendung: Große Mengen Wasser oder Milch gefolgt von Magnesiumhydroxid (auch bekannt als Magnesiummilch) geschlagenem Ei oder Pflanzenöl trinken.

Umgehend einen Arzt aufsuchen.

Augen: 15 Minuten lang mit Wasser spülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Batterien müssen von Funken, Flammen, Zigaretten und anderen Zündquellen ferngehalten werden. Für gute Lüftung sorgen, wenn die Batterie aufgeladen oder in geschlossenen Räumen verwendet wird.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Verwenden der falschen Sicherung  
**Das kann geschehen:** Falsche Sicherungen können zu Schäden am elektrischen System und in weiterer Folge zu Bränden führen.  
**Vermeidung der Gefahr:** Verwenden Sie stets die richtige Sicherung. Montieren Sie niemals etwas anderes als die richtige Sicherung.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Die Lämpchen in den Leuchten sind während der Verwendung und unmittelbar danach heiß.  
**Das kann geschehen:** Man kann sich verbrennen. Es kann außerdem ein Brand entstehen, wenn das Lämpchen mit etwas brennbarem in Berührung kommt.  
**Vermeidung der Gefahr:** Warten Sie, bis die Birne abgekühlt ist, bevor sie berührt bzw. ausgetauscht wird.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Fahren mit nassen Bremsen nach einer Wäsche  
**Das kann geschehen:** Nasse Bremsen können eine geringere Bremsleistung haben, was das Unfallrisiko erhöht.  
**Vermeidung der Gefahr:** Testen Sie nach einer Wäsche die Bremsen. Bremsen Sie mehrere Male bei niedriger Geschwindigkeit, um die Oberfläche mithilfe von Reibung zu trocknen.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Fahren des Quads unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen  
**Das kann geschehen:** Kann die Urteilskraft erheblich beeinträchtigen.  
Kann die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen.  
Kann Gleichgewicht und Wahrnehmung beeinträchtigen.  
Kann zu Unfällen führen.  
**Vermeidung der Gefahr:** Niemals Alkohol oder Drogen vor oder während der Fahrt mit dem Quad zu sich nehmen.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Fahren mit zu hoher Geschwindigkeit  
**Das kann geschehen:** Erhöht das Risiko, die Kontrolle über das Quad zu verlieren und kann in weiterer Folge zu Unfällen führen.  
**Vermeidung der Gefahr:** Passen Sie die Geschwindigkeit stets an das Gelände, die Sicht, die Fahrbedingungen sowie die Erfahrung des Fahrers an.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Versuch, auf zwei Rädern zu fahren, zu springen und andere Stunts auszuführen.

**Das kann geschehen:** Erhöht das Unfallrisiko und das Risiko, dass man umkippt.

**Vermeidung der Gefahr:** Versuchen Sie niemals Stunts, auf zwei Rädern zu fahren oder zu springen.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Fehlende Kontrolle des Quads vor der Fahrt.  
Mangelhafte Wartung des Quads.

**Das kann geschehen:** Erhöht das Unfallrisiko sowie das Risiko für Schäden an den Teilen.

**Vermeidung der Gefahr:** Das Quad stets vor jeder Fahrt überprüfen, um sicherzustellen, dass es sich in einem guten und sicheren Zustand befindet.

Halten Sie sich an die Prozesse für die Überprüfung und Wartung wie in den Handbüchern beschrieben.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Nicht besonders aufmerksam fahren, wenn in unbekanntem Gelände gefahren wird.

**Das kann geschehen:** Man kann gegen versteckte Steine, Hindernisse oder in Löcher fahren, ohne dass Zeit für eine Reaktion bleibt. Kann dazu führen, dass das Quad kippt oder man die Kontrolle darüber verliert.

**Vermeidung der Gefahr:** Langsam und besonders aufmerksam fahren, wenn in unbekanntem Gelände gefahren wird. Achten Sie besonders auf Änderungen im Gelände.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Nicht besonders aufmerksam fahren, wenn in unwegsamem, glatten oder rutschigem Gelände gefahren wird.  
Das kann geschehen: Man kann den Halt oder die Herrschaft über das Fahrzeug verlieren, was zu Unfällen und zum Überschlagen führen kann.  
Vermeidung der Gefahr: Fahren Sie niemals in unwegsamem, glattem oder rutschigem Gelände, bevor Sie die Fertigkeiten erlernt und geübt haben, die notwendig sind, um das Quad in einem solchen Gelände steuern zu können. Seien Sie in einem solchen Gelände besonders vorsichtig.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Nicht wie vorgesehen auf Hänge hinauffahren.  
Das kann geschehen: Man kann die Herrschaft verlieren oder umkippen.  
Vermeidung der Gefahr: Halten Sie sich an die Fahrweise für Hänge wie in den Handbüchern beschrieben.  
Inspizieren Sie das Gelände sorgfältig, bevor mit Fahrten in hügeligem Gelände begonnen wird.  
Niemand einen Hügel hinauffahren, der sehr glatt oder lose ist.  
Niemand abrupt Gas geben. Das Quad kann sich rückwärts überschlagen.  
Niemand schnell über einen Hügel fahren. Ein Hindernis, ein abruptes Gefälle, ein anders Fahrzeug oder eine andere Person können auf der anderen Seite sein.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Falsches Abbiegen.  
Das kann geschehen: Man kann die Herrschaft über das Quad verlieren, was zu Zusammenstößen oder um Umkippen führen kann.  
Vermeidung der Gefahr: Halten Sie sich an die Fahrweise für Kurven wie in den Handbüchern beschrieben.  
Üben Sie das Kurvenfahren bei geringer Geschwindigkeit, bevor bei höherer Geschwindigkeit abgebogen wird.  
Niemand bei sehr hoher Geschwindigkeit abbiegen.

<b>Achtung!</b>	
Potenzielle Gefahr:	Fahrt auf sehr steilen Hängen.
Das kann geschehen:	Das Fahrzeug kann auf sehr steilen Hängen viel einfacher als in der Ebene oder auf kleineren Hügeln kippen.
Vermeidung der Gefahr:	Niemals auf Hügeln fahren, die für das Quad oder die Fähigkeiten des Fahrers zu hoch sind. Üben Sie zuerst das Fahren auf kleineren Hügeln. Niemals auf Böschungen fahren, die steiler als 15 % sind.

<b>Achtung!</b>	
Potenzielle Gefahr:	Den Hang falsch hinunterfahren.
Das kann geschehen:	Es kann zu einem Kontrollverlust oder zum Umkippen des Quads kommen.
Vermeidung der Gefahr:	Halten Sie sich an die Fahrweise für Fahrten bergab wie in den Handbüchern beschrieben. Bitte beachten Sie, dass beim Bergabfahren eine besondere Bremstechnik angewendet werden muss. Stets das Gelände genau inspizieren, bevor man den Hügel hinunterfährt. Den Hang niemals mit hoher Geschwindigkeit hinunterfahren. Das Hinunterfahren in einem Winkel vermeiden, durch den das Fahrzeug zu einer Seite umkippen kann. Fahren Sie soweit wie möglich stets gerade den Hang hinunter.

<b>Achtung!</b>	
Potenzielle Gefahr:	Falsches Fahren auf einem Hang oder das Wenden auf einem Hang.
Das kann geschehen:	Es kann zu einem Kontrollverlust oder zum Umkippen des Quads kommen.
Vermeidung der Gefahr:	Versuchen Sie niemals, das Quad auf einem Hügel zu wenden, bevor Sie die Wendetechnik nicht wie in den Handbüchern beschrieben in ebenem Gelände beherrschen. Seien Sie beim Wenden auf Hügeln besonders vorsichtig. Vermeiden Sie es wenn möglich, einen steilen Hang zu überqueren. Falls ein Hang überwunden werden muss: Halten Sie sich an die korrekte Fahrweise wie in den Handbüchern beschrieben. Meiden Sie Hügel mit glattem oder losem Boden.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Stehenbleiben, rückwärts rollen oder falsches Aussteigen auf einem Hügel.

**Das kann geschehen:** Das Quad kann sich rückwärts überschlagen.

**Vermeidung der Gefahr:** Fahren Sie mit einer gleichmäßigen Geschwindigkeit den Hang hinauf.

Wenn man langsamer wird: Richtung beibehalten.

**Bremsen:** Betätigen Sie nach dem Stehenbleiben die Parkbremse.

Wenn das Fahrzeug rückwärts rollt: Richtung beibehalten, niemals Gas geben.  
Abgesetzt bremsen.

Wenn das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, bremsen und die Parkbremse aktivieren.

Steigen Sie zum Hang hin aus, oder falls das Fahrzeug gerade nach oben zeigt, auf einer beliebigen Seite.

**Achtung!**

**Potenzielle Gefahr:** Fahrten in tiefem Wasser mit starker Strömung.

**Das kann geschehen:** Die Reifen können schwimmen, wodurch man den Halt und die Herrschaft über das Fahrzeug verlieren kann. Dies kann zu Unfällen führen.

**Vermeidung der Gefahr:** Fahren Sie mit dem Quad niemals durch tieferes Wasser als in den Handbüchern empfohlen.

Vermeiden Sie Fahrten in tiefem Wasser mit starker Strömung. Kann das Fahren durch Wasser nicht vermieden werden, fahren Sie bitte langsam, verteilen Sie das Gewicht im Fahrzeug und vermeiden Sie plötzliche Bewegungen. Fahren Sie langsam und gleichmäßig, biegen Sie nicht plötzlich ab, halten Sie nicht an und beschleunigen Sie nicht plötzlich.

Bitte beachten Sie, dass nasse Bremsen die Fähigkeit zum Anhalten beeinträchtigen können. Die Bremsen testen, wenn das Fahrzeug das Wasser verlassen hat. Falls notwendig das Bremspedal einige Male treten, um die Bremscheiben durch die Reibung trocknen zu lassen.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Falsches Fahren im Rückwärtsgang.  
Das kann geschehen: Man kann ein Hindernis oder eine Person anfahren, was zu schweren Verletzungen und Schäden führen kann.  
Vermeidung der Gefahr: Sorgen Sie beim Fahren im Rückwärtsgang dafür, dass sich hinter dem Fahrzeug keine Hindernisse oder andere Personen befinden. Bei freier Bahn kann langsam rückwärts gefahren werden.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Fahren mit falschen Reifen oder mit falschem oder ungleichmäßigem Reifendruck.  
Das kann geschehen: Fahren mit falschen Reifen oder mit falschem oder ungleichmäßigem Reifendruck kann zu einem Kontrollverlust über das Fahrzeug führen und das Unfallrisiko erhöhen.  
Vermeidung der Gefahr: Verwenden Sie stets die richtige Reifenart und -größe wie in den Handbüchern angegeben. Sorgen Sie stets für einen korrekten Reifendruck laut der Aufschrift an der Seite der Reifen. Zu hoher Druck kann zu Reifenplatzern führen. Pumpen Sie die Reifen stets langsam und sorgfältig auf. Zu schnelles Aufpumpen kann zu Reifenplatzern führen.

**Achtung!**  
Potenzielle Gefahr: Fahrt auf zugefrorenen Seen und Flüssen  
Das kann geschehen: Es kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen, wenn das Quad und/oder der Fahrer im Eis einbricht.  
Vermeidung der Gefahr: Verwenden Sie das Quad niemals auf zugefrorenem Wasser.

**Achtung!**  
Halten Sie brennbares Material auf Abstand zum Auspuffsystem. Ansonsten können Brände entstehen.

Wir behalten uns das Recht vor, ohne vorherige Information technische Parameter oder Spezifikationen für dieses Produkt zu ändern.